



Bianco Di Calce



Hochwertige Mineralfarbe auf der Basis von Grubenkalk für außen und innen

Produktbeschreibung

Anwendungsbereich

Bianco Di Calce ist eine Mineralfarbe auf der Basis von gereiftem Grubenkalk mit fein ausgewählten Füllstoffen und speziellen Zusätzen. Die Qualität des Kalks, fein filtriert nach neuester Technologie, bestimmt die Eigenschaften des Produkts; der hohe pH-Wert (pH-Wert = 13) sorgt für eine natürliche Konservierung und verleiht der Farbe einen natürlichen Schutz gegen Schimmel und Bakterien, der allerdings in der Bewitterung zeitlich begrenzt ist.

Eigenschaften

Aus natürlichen Rohstoffen, hochdiffusionsfähig, hochsorptionsfähig, ohne Zusatz von Konservierungsmitteln. Ergibt leicht wolkige Farbflächen.

Werkstofftyp

Mineralfarbe auf der Basis von Grubenkalk.

Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (VOC-Höchstgehalt 2010). Dieses Produkt enthält max. 30 g/l VOC.

Glanzgrad

Matt

Farbton

Weiß. Selbstabtönung mit Abtönfarben auf Kalkbasis sowie kalkbeständigen Trockenpigmenten. Die Pigmentverträglichkeit ist anhand einer Probe zu prüfen.

Physikalische Kennwerte

Dichte: 1,3 g/cm³
s_d-Wert: 0,03 m
w₂₄-Wert: 0,25 kg/(m² x h^{0,5})
pH-Wert: 13

Verarbeitungshinweise

Beschichtungsaufbau

Nach erfolgter Vorbehandlung des Untergrundes eine Zwischen- und eine Schlussbeschichtung mit Mineralfarbe. Die Zwischenbeschichtung wird 50 % mit Wasser verdünnt, die Schlussbeschichtung 35 %.

Verarbeitung

Mit der Bürste, Spritzauftrag mit niedrigem Druck ebenfalls möglich.

Trockenzeit

Die Zwischenbeschichtung ist oberflächentrocken und überstreichbar nach einer Mindesttrockenzeit von 4 Stunden bei +20°C und 65 % rel. Luftfeuchte.

Fassaden müssen während und nach dem Farbauftrag mindestens 10 Tage vor Beregnung geschützt werden, um Weißausblühungen zu vermeiden.

Verbrauch

ca. 0,12 - 0,15 l/m² pro Arbeitsgang. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Lieferform

5-Liter-KU-Gebinde
15-Liter-KU-Gebinde

Untergrundvorbehandlung und Grundierung

Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung VOB, Teil C, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Putze der Mörtelgruppe P I, P II und P III

Neue Putze 2 - 4 Wochen ungestrichen stehen lassen. Stoß- und Fehlstellen mit geeignetem Feinputz ausbessern.

Evtl. vorhandene Sinterhaut entfernen, z. B. durch Anätzen oder Abschleifen.

Mehlende bzw. wischende Flächen trocken abbürsten, ein Grundanstrich mit DinoSil-Konzentrat, 1 : 1 mit Wasser verdünnt.

Natursteinmauerwerk im Außenbereich

Nicht mit Kalkprodukten beschichten.

Schimmel- und pilzbefallene Untergründe

Beläge zunächst mechanisch entfernen. Flächen dann mit Dibesan-Sanierlösung einstreichen und mindestens 6 Stunden einwirken lassen.

Putzausbesserungen

Der Ausbesserungsmörtel ist von der Festigkeit und der Struktur dem vorliegenden Putz anzupassen.

Putzausbesserungen müssen vor dem Anstrich gut abgebunden und ausgehärtet sein.

Alle Putzausbesserungen sind grundsätzlich zu flutieren und nachzuwaschen.

Beachten

Lagerung

Trocken, kühl und frostfrei, vor Feuchtigkeit schützen. Anbruchgebinde gut verschließen. Mindestlagertemperatur: +5 °C.
Höchstlagerdauer: 12 Monate

Bitte beachten

Beste Verarbeitungstemperatur: zwischen +10 °C und +30 °C, bei Temperaturen unter +8 °C für Untergrund und Umluft nicht verarbeiten. Die relative Luftfeuchtigkeit darf nicht höher sein als 75 %.

Es ist nötig, fertig erstellte Flächen für mindestens 10 Tage vor Regen zu schützen.

Um eine größere Beständigkeit des Schlussanstrichs mit Bianco Di Calce zu erhalten, besonders bei kräftigen Farbtönen, ist es sinnvoll, einen Schutzanstrich mit einem Produkt auf Siloxanbasis aufzutragen, z. B. Silicon-Imprägnierkonzentrat SW.

Wichtig

Je nach Untergrundbeschaffenheit können Farbtonabweichungen und Fleckenbildungen auftreten. Die Produktreihe Fornace Veneta besteht aus natürlichen Rohstoffen, daher auf zusammengehörenden Flächen immer nur Material einer Charge verarbeiten.

Wir empfehlen, vor Beginn eines jeden Projektes ein Originalfarbmuster anzulegen.

Ersatzansprüche aus Farbtonabweichungen nach der Verarbeitung erkennen wir nicht an.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser, möglichst unter Zusatz von Waschmittel.

Sicherheitshinweis

Augen und Haut vor Putzspritzern schützen. Schutzhandschuhe tragen. Glas, Keramik, Naturstein, Klinker, Metall und lackierte Flächen abdecken. Putzspritzer mit Wasser entfernen.

Entsorgung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Abfallschlüssel-Nr. 080103 (Abfälle von Farben und Lacken auf Wasserbasis).

Ungereinigte Verpackungen: Leere Behälter sind gemäß den behördlichen Vorschriften zu entsorgen.

WGK: 1

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe werden alle früheren Ausgaben ungültig. Wenden Sie sich bitte in Fällen, in denen Sie weitere Angaben wünschen, an uns.